

Inhalt

Einleitung

Die Entwicklung des Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen

14	1.3 Darstellung der verschiedenen Kennungen mit Abkürzung der Kennungen (englisch/deutsch)	16
16	1.4 Sonstige Darstellungen in den Teilen II und III	16
16	2. Abkürzungen und Fundstellen von Gesetzen, Verordnungen, Richtlinien.	17
16	3. Sonstige Abkürzungen	19

Zeichenerklärung, Abkürzungen und Fundstellen

1.	1. Zeichenerklärung
1.1	1.1 Darstellung der Lichter
1.2	1.2 Darstellung der Schallsignale

Teil I Das Wichtigste über den Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen

Gesamtübersicht über den Erwerb des Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen

22	II. Beleihung des Deutschen Motoryachtverbandes und des Deutschen Segler-Verbandes	30
----	--	----

I. Inhalt und Umfang der Verpflichtung zum Besitz eines Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen

23	1. Übertragung von Hoheitsaufgaben, Einrichtung von Prüfungsausschüssen	30
23	2. Voraussetzungen für die Bestellung und Entlassung der Prüfer und deren Befugnisse	30

1. Warum ist der Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen erforderlich?

26	III. Die Zulassung zur Prüfung	32
26	1. Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?	32

2. Welche rechtliche Bedeutung hat der Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen?

26	1.1 Wie alt muss der Bewerber sein?	32
----	---	----

3. Wo ist der Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen erforderlich?

26	1.2 Wann ist der Bewerber zum Führen eines Sportbootes körperlich und geistig tauglich?	32
26	1.3 Unter welchen Auflagen können Bewerber mit beschränkter Tauglichkeit zugelassen werden?	32

4. Wer muss einen Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen haben?

26	1.4 Wann besitzt ein Bewerber die erforderliche Zuverlässigkeit zum Führen eines Sportbootes?	35
26	1.5 Wie und wo ist der Antrag auf Zulassung zur Prüfung und Erteilung der Fahrerlaubnis zu stellen?	35

4.1 Wer ist Fahrzeugführer?

27	2. Wann und durch wen erfolgt die Zulassung zur Prüfung?	36
27	3. Wie kann man sich gegen die Nichtzulassung rechtlich wehren?	36

4.2 Was ist ein Sportboot?

27	IV. Erwerb der erforderlichen Befähigung	38
27	1. Wer bildet aus?	38

4.3 Wann ist ein Sportboot mit einer Antriebsmaschine ausgerüstet?

27	2. Wo gibt es Ausbildungsstätten?	38
27	3. Wie ist die Befähigung nachzuweisen?	38

4.4 Wann hat ein Motor mehr als 11,03 kW (15 PS) Nutzleistung und ist damit fahrerlaubnispflichtig?

28	V. Die Durchführung der Prüfung	39
28	1. Wer prüft?	39

4.5 Wie wird die Leistung des Motors festgestellt?

4.6 Welche Sportboote sind fahrerlaubnisfrei?

4.7 Welche Kleinfahrzeuge gelten als Wassermotorräder?

5. Wer bedarf keiner Fahrerlaubnis?

6. Welche Befähigungsnachweise ersetzen die vorge-

schriebene Fahrerlaubnis (Fortgeltung früherer Befähigungsnachweise)?

2. Wo wird geprüft?	39	3.3 Wie wird die theoretische Prüfung durchgeführt, kann auf sie verzichtet oder hiervon befreit werden?	40
3. Wie wird geprüft?	39	3.4 Welche Fähigkeiten müssen in der praktischen Prüfung nachgewiesen werden?	41
3.1 Vorbereitung der Prüfung	39	3.5 Wie wird die praktische Prüfung durchgeführt?	42
3.2 Welche Kenntnisse müssen in der theoretischen Prüfung nachgewiesen werden?	39	3.6 Wie wird das Ergebnis der Prüfung festgestellt?	42
3.2.1 Allgemeines	39	3.7 Bereitstellung eines Sportbootes für die praktische Prüfung?	43
3.2.2 Nachzuweisende Kenntnisse	40		
3.2.2.1 Basiskenntnisse	40		
3.2.2.2 Kenntnisse im Geltungsbereich Seeschiffahrtsstraßen	40		

Teil II Fragen- und Antworten-Katalog für den amtlichen Sportbootführerschein – See

A. Basisfragen

I. Gesetzeskunde

1. Bestimmung des Fahrzeugführers (Frage 1)	46
2. Führung des Fahrzeugs (Frage 2)	48
3. Definitionen (Fragen 3–9)	50
4. Lichterführung (Fragen 10–13)	53
5. Ausweichregeln der Motorboote	56
5.1 Allgemeines	56
5.2 Ausweichsituationen (Fragen 14, 15)	57
6. Gefahrensignal (Frage 16)	59
7. Gebotszeichen (Fragen 17–26)	59
8. Verkehrsregelung beim Durchfahren von Brücken, Sperrwerken und Schleusen (Fragen 27–30)	66
9. Naturschutz (Fragen 31–33)	70
10. Verhalten in engen Gewässern (Fragen 34–36, 61, 37)	73
11. Ankern (Fragen 38, 39)	78

II. Motorboote

12. Motorboote, Allgemeines	81
12.1 Rumpfformen	81
12.2 Antriebsmotoren	82
12.3 Antriebsarten	84
12.4 Getriebearten	85
12.5 Antriebswelle/Propeller	86
12.6 Kraftstoffanlage	87
12.7 Ruderanlage	88
12.8 Motor-Startkontrolle	88
13. Fahrmanöver (Frage 40)	89
14. Wirkung der Propellerdrehrichtung (Fragen 41, 44–48, 50, 51)	89
15. Maschinenanlage, Gefahren (Fragen 42, 43, 49)	94

16. Motor-Betriebskontrolle (Frage 52)	96
17. Motor-Fehleridentifizierung (Fragen 53–56)	97
18. Betrieb von Außenbordmotoren (Fragen 57, 58)	99
19. Schadstoffausstoß bei Bootsmotoren (Frage 59)	101

III. Sicherheit

20. Vorkehrungen beim längeren Verlassen des Fahrzeugs (Frage 60)	102
21. Flüssiggasanlagen (Fragen 62–66)	103
22. Wartung aufblasbarer Rettungsmittel (Frage 67)	107
23. Feuerlöscher (Frage 68)	108
24. Brandbekämpfung (Frage 69)	109
25. Verhalten bei einem Zusammenstoß (Frage 70)	111
26. Ausschlaggebende Faktoren für das Wettergeschehen (Frage 71)	113
27. Voraussetzungen für die Abgabe von Notsignalen (Frage 72)	114

B. Spezifische Fragen See

I. Gesetzeskunde

1. Anwendungsbereich der KVR, der SeeSchStrO und der Sportbootführerscheinverordnung-See (Fragen 73, 74, 152, 153, 75, 76).	115
2. Definitionen	120
2.1 Die seemännische Sorgfaltspflicht (Fragen 77, 78) ..	120
2.2 Manöver des letzten Augenblicks (Fragen 79, 80) ...	124
2.3 Überholendes Fahrzeug (Frage 81)	126
2.4 Manövrierbehindertes und manövrierunfähiges Fahrzeug (Fragen 82, 83)	127
2.5 Maßnahmen bei verminderter Sicht (Frage 84)	128

2.6 Ausrüstung, Anordnung und Anbringung der Positionslaternen, Sichtzeichen und Schallsignalanlagen auf Fahrzeugen (Fragen 85, 86)	129
2.7 Verkehrstrennungsgebiete (Fragen 87, 88)	131
2.8 Begriff „in Sicht befindlich“ (Frage 89)	132
2.9 Begriff „sichere Geschwindigkeit“ (Frage 90)	133
3. Lichterführung	133
3.1 Maschinenfahrzeug (Fragen 91, 92)	133
3.2 Schleppverband (Fragen 93 – 96)	134
3.3 Manövrierunfähiges Fahrzeug (Fragen 97 – 101) ...	136
3.4 Manövierbehindertes Fahrzeug (Fragen 102 – 104)	138
3.5 Auf Grund sitzendes Fahrzeug (Fragen 105 – 107) .	140
3.6 Tiefgangbehindertes Fahrzeug (Fragen 108, 109) ..	141
3.7 Fischereifahrzeug (Fragen 110 – 112)	142
3.8 Segelfahrzeuge, Ruderboote und geschleppte Fahrzeuge (Frage 113)	143
3.9 Ankerlieger (Fragen 114, 115)	144
4. Schallsignale bei verminderter Sicht	145
4.1 Maschinenfahrzeug (Fragen 116, 117)	145
4.2 Manövierunfähiges, manövierbehindertes Fahrzeug in Fahrt oder vor Anker; tiefgangbehindertes Fahrzeug in Fahrt, Segelfahrzeug in Fahrt, schleppendes, schiebendes oder fischendes Fahrzeug in Fahrt oder vor Anker (Fragen 118 – 121)	146
4.3 Ankerlieger (Fragen 122 – 124)	148
5. Ausweichregeln	152
5.1 Allgemeines (Frage 125)	152
5.2 Segelfahrzeuge (Frage 126)	154
5.3 Maschinenfahrzeuge (Frage 127)	155
5.4 Maschinenfahrzeuge und Segelfahrzeuge (Frage 128)	156
5.5 Maschinenfahrzeuge und manövierunfähige Fahrzeuge (Frage 129)	157
5.6 Maschinenfahrzeuge und manövierbehinderte Fahrzeuge (Frage 130)	158
5.7 Maschinenfahrzeuge und fischende Fahrzeuge (Frage 131)	159
5.8 Segelfahrzeuge und fischende Fahrzeuge (Frage 132)	160
5.9 Verhalten gegenüber einem tiefgangbehinderten Fahrzeug (Fragen 133, 134)	161
6. Durchführung der Ausweichmanöver	162
6.1 Vor einem Manöver des letzten Augenblicks (Fragen 135, 136)	162
6.2 Verhalten eines Überholers (Frage 137)	163
6.3 Verhalten bei einem Schallsignal bei verminderter Sicht (Frage 138)	164
6.4 Verhalten bei einem Manöver des letzten Augenblicks (Fragen 139 – 141)	165
7. Verhalten bei der Benutzung von Verkehrstrennungsgebieten (Fragen 142 – 147)	169
8. Vorbeifahren an manövierbehinderten Fahrzeugen	173
8.1 Allgemeines	173
8.2 Vorbeifahrtseite (Fragen 148 – 150)	174
9. Abstandhalten von bestimmten Fahrzeugen, Abweichen von den Verkehrsvorschriften (Fragen 151, 154, 155)	177
10. Fahrwasser im Sinne der Seeschifffahrtsstraßen-Ordnung (Fragen 156, 157)	178
11. Verkehrsrechtliche Verpflichtungen der Fahrzeuge auf den Seeschifffahrtsstraßen	180
11.1 Fahrzeuge mit Funkanlage (Frage 158)	180
11.2 Lichterführung kleiner Fahrzeuge, Fahrverbot (Fragen 159, 160)	181
12. Achtungs- sowie Gefahr- und Warnsignale (Fragen 161 – 164)	182
13. Vorfahrtregeln im Fahrwasser	184
13.1 Wichtige Begriffe	184
13.2 Vorfahrtregeln (Frage 165)	185
14. Ausweichregeln der Segelfahrzeuge im Fahrwasser und aller Fahrzeuge außerhalb des Fahrwassers (Fragen 166, 167)	188
15. Überholen (Frage 168)	191
16. Wasserskilaufen, Wassermotorrad oder mit einem Segelsurfboard fahren (Fragen 169, 170)	193
17. Ankern (Frage 171)	196
18. Maßnahmen nach Sinken des Fahrzeugs (Frage 172)	199
19. Durchfahrt durch den Nord-Ostsee-Kanal	199
19.1 Allgemeines	199
19.2 Durchfahrtregelungen im Einzelnen (Fragen 173 – 176)	204
20. Schutzbedürftige Anlage, Anlage kann vorübergehend nicht geöffnet werden (Fragen 177, 178)	206
21. Verkehrsregelung im Bereich von Badegebieten (Fragen 179 – 181)	207
22. Kennzeichnung besonderer Gebiete (Fragen 182 – 184)	210
23. Aufforderung zum Anhalten (Fragen 185 – 186)	214
24. Sperrung der Seeschifffahrtsstraße, außergewöhnliche Schiffahrtsbehinderung (Fragen 187 – 189)	216
25. Bezeichnung der Fahrwasser	217
25.1 Allgemeines	217

25.2 Kennzeichnung der Zufahrt zu Fahrwassern und der Mitte von Schifffahrtswegen (Frage 190)	219	30. Manövrieren	289
25.3 Bezeichnung der Fahrwasserseiten (Fragen 191 – 194)	220	30.1 Schleppen (Fragen 256, 257)	289
25.4 Einmündungen und Abzweigungen (Fragen 195, 196)	222	30.2 Treibanker, Geschwindigkeitsreduzierung zur Vermeidung von Gefahren und Schäden durch Seeschlag (Fragen 258, 259)	291
25.5 Nachtbezeichnung der Fahrwasser	224	III. Wetterkunde	
25.5.1 Die einzelnen Kennungen (Frage 197)	224	31. Wettervorhersagen und Wetterkarten	293
25.5.2 Kennung und Farbe der Fahrwasserseitenbezeichnung (Fragen 198, 199).	226	31.1 Allgemeines	293
26. Bezeichnung der Gefahrenstellen	228	31.1.1 Die Bedeutung von Begriffen und Zeichen in Seewetterberichten und Vorhersagen	293
26.1 Allgemeine Gefahrenstellen, Bedeutung der Toppzeichen zur Bezeichnung der Quadranten und der Passierseite (Fragen 200 – 207)	228	31.1.2 Ausstrahlung von Wind- und Wettervorhersagen	293
26.2 Einzelgefahrstellen (Fragen 208, 209)	233	31.1.3 Entwicklung von Wind und Gewittern	297
26.3 Schematische Darstellung des Betonnungssystems	235	31.2 Wetterkarte (Fragen 260 – 266)	300
27. Befeuerung der Fahrwasser durch Leitfeuer, Richtfeuer und Quermarkenfeuer und die Kennungen der Befeuerung	237	31.3 Windstärken und Starkwind- und Sturmwarnungen (Fragen 267 – 270)	307
27.1 Leitfeuer, Richtfeuer, Quermarkenfeuer (Fragen 210 – 214)	237	IV. Sicherheit, Rettung, Notsignale	
27.2 Kennungen der Feuer (Fragen 215, 220 – 224)	241	32. Sicherheit	309
28. Befahrensregelungen für Naturschutzgebiete und Nationalparks, Umweltschutz	244	32.1 Allgemeines	309
28.1 Naturschutz (Fragen 216 – 219, 225 – 229)	244	32.1.1 Sicherheitsausrüstung	309
28.2 Umweltschutz (Frage 230)	248	32.1.2 Vorbeugende Sicherheitsmaßnahmen vor dem Auslaufen	312
II. Navigation, Manövrieren		32.1.3 Vorsichtsmaßnahmen bei Gewitter	312
29. Navigation	249	32.1.4 Verhalten nach einem Zusammenstoß oder sonstigen schaden- oder gefahrdrohenden Vorkommnissen	313
29.1 Allgemeines	249	32.2 Sicherheitsmaßnahmen bei verminderter Sicht (Fragen 271 – 274)	314
29.1.1 Koordinatensystem	249	32.3 Sicherheitsmaßnahmen vor Eintritt von schwerem Wetter (Frage 275)	318
29.1.2 Kurse, Bezugsrichtungen und Kursbeschickung	255	32.4 „Mensch-über-Bord“-Manöver	319
29.1.3 Mindestausrüstung für die sichere Navigation	258	32.4.1 Manöverstrategien und Sofortmaßnahmen ..	319
29.2 Nautische Veröffentlichungen (Fragen 231 – 238)	259	32.4.2 Herausholen einer erschöpften im Wasser treibenden Person (Frage 276)	320
29.3 Die Seemeile (Fragen 239 – 241)	274	33. Kentern, Überbordfallen von Personen (Fragen 277, 278)	322
29.4 Missweisung, Magnetkompassablenkung, Magnetkompassfehlweisung (Frage 242)	275	34. Notsignale	325
29.5 Bestimmung des Schiffsortes durch optische Peilungen, Standlinie (Fragen 243, 244)	278	34.1 Allgemeines	325
29.6 Strom- und Windversetzung (Fragen 245, 246)	281	34.1.1 Verpflichtung zur Hilfeleistung in Seenotfällen ..	325
29.7 Koppelort (Frage 247)	282	34.1.2 Seenotrettungsdienst der Bundesrepublik Deutschland	326
29.8 Aufstellung eines Kompasses (Frage 248)	284	34.1.3 Bergung durch Hubschrauber	328
29.9 Die Gezeiten (Fragen 249 – 255)	285	34.1.4 SAR-Alarmruf durch Mobilfunker	330
		34.2 Die einzelnen Seenotsignale (Fragen 279 – 285) ..	331
		35. Fragen zu den Navigationsaufgaben (Fragen 286 – 300)	335

V. Kartenaufgaben

1.	Allgemeines	336
1.1	Gebrauch der Seekarte	336
2.	Die Arbeit in der Seekarte	338
2.1	Der Schiffsort	338
2.1.1	Entnehmen des Schiffsortes bzw. einer geographischen Position aus der Seekarte	338
2.1.2	Eintragung des Schiffsortes in die Seekarte ..	339
2.2	Entferungen	339
2.2.1	Entnehmen der Entfernung am Kartenrand ..	339
2.2.2	Abtragen der Entfernung auf einer Kurslinie ..	340
2.3	Kurse	340
2.3.1	Entnehmen des rechtweisenden Kurses aus der Seekarte	340
2.3.2	Kursbeschickung bei Wind und/oder Strom ..	342
2.3.3	Eintragen des rechtweisenden Kurses in die Seekarte	343
2.4	Peilungen	344
2.4.1	Eintragen der rechtweisenden Peilungen in die Seekarte	344
2.4.2	Verwandlung von Seitenpeilungen in rechtweisende Peilungen	345
2.4.3	Schiffsortermittlung mithilfe einer Kreuzpeilung	347

Teil III Die praktische Prüfung

I.	Der Prüfungsablauf und die Prüfungsanforderungen ..	368
II.	Die einzelnen Fahrmanöver und Fähigkeiten ..	369
1.	Manövrieren ..	369
1.1	Ablegemanöver und Anlegemanöver unter Maschine (Pflichtmanöver)	369
1.1.1	Vertrautsein mit den Fahreigenschaften	369
1.1.2	Ab- und Anlegen	369
	Ablegemanöver	370
	Ohne Wind und Strömung	370
	Gegen Wind und/oder Strömung	370
	Mit Wind und/oder Strömung	371
	Bei ablandigem Wind	371
	Bei auflandigem Wind	372
	Anlegemanöver	372
	Ohne Wind und Strömung	372

2.4.4	Schiffsortermittlung mittels einer Doppelpeilung	348
2.5	Die Besteckversetzung (BV)	348
2.6	Berechnung von Distanz, Zeit und Geschwindigkeit ..	350
2.6.1	Berechnung der Distanz	350
2.6.2	Berechnung der Zeit	350
2.6.3	Berechnung der Geschwindigkeit	350
3.	Die Navigationsaufgaben	351
3.1	Navigationsaufgabe 1	351
3.2	Navigationsaufgabe 2	352
3.3	Navigationsaufgabe 3	353
3.4	Navigationsaufgabe 4	354
3.5	Navigationsaufgabe 5	355
3.6	Navigationsaufgabe 6	356
3.7	Navigationsaufgabe 7	357
3.8	Navigationsaufgabe 8	358
3.9	Navigationsaufgabe 9	359
3.10	Navigationsaufgabe 10	360
3.11	Navigationsaufgabe 11	361
3.12	Navigationsaufgabe 12	362
3.13	Navigationsaufgabe 13	363
3.14	Navigationsaufgabe 14	364
3.15	Navigationsaufgabe 15	365

Gegen Wind und/oder Strömung	373	
Bei ablandigem Wind	373	
Bei auflandigem Wind	374	
1.1.3	Zusätzliche Hinweise für das Festmachen nach guter Seemannsart	374
●	Längsseits festmachen	374
●	Festmachen zwischen Brücke und Pfählen	375
●	Längsseits festmachen an einem Fahrzeug	375
●	Festmachen an einem Poller, am Ring und an einer Klampe an Land	375
1.1.4	Verkehrsregeln für das Anlegen und Festmachen	376

1.2 Kursgerechtes Aufstoppen und Wenden auf engem Raum unter Maschine	379	4.2.2 Typen von Rettungswesten	386
1.2.1 Steuerwirkung des Ruders oder des Außenbordmotors	379	4.2.3 Anlegen einer aufblasbaren Rettungsweste und einer Feststoffweste	387
1.2.2 Wenden auf engem Raum	384	5. Rettungsmanöver (Pflichtfähigkeit)	388
2. Steuern nach Kompass unter Maschine (Pflichtfähigkeit)	384	6. Manöverschallsignale (Sonstige Fähigkeit)	388
3. Peilen (Pflichtfähigkeit)	385	7. Wichtige Knoten	390
4. Anlegen von Rettungsweste und Sicherheitsgurt (Sonstige Fähigkeit)	385	7.1 Achtknoten	391
4.1 Anlegen eines Sicherheitsgurtes	386	7.2 Kreuzknoten	391
4.2 Anlegen einer Rettungsweste	386	7.3 Palstek	391
4.2.1 Sicherheitsanforderungen an Rettungswesten	386	7.4 Einfacher oder doppelter Schotstek	391
		7.5 Stopperstek	391
		7.6 Webleinstek	391
		7.7 Webleinstek auf Slip	391
		7.8 Rundtörn mit zwei halben Schlägen	391
		7.9 Belegen einer Klampe mit Kopfschlag	391

Teil IV Verwaltungsmaßnahmen, Kosten, Zuständigkeiten

I. Ausstellung des Sportbootführerscheins nach Abschluss der Prüfung	394	3. Welche Unterlagen sind einem Antrag beizufügen?	400
1. Wann und wie wird der Sportbootführerschein ausgestellt?	394	4. Internationale Bedeutung des Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen	401
2. Wann ist der Sportbootführerschein unter Auflagen zu erteilen und wie werden die Auflagen überwacht?	394	III. Verwaltungsmaßnahmen nach Ausstellung eines Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen	402
2.1 Welche Auflagen werden erteilt, wenn eine Sehhilfe oder eine Hörhilfe erforderlich ist?	394	1. Wann müssen Eintragungen im Führerschein geändert werden?	402
2.2 Welche Auflagen werden erteilt, wenn nur die Mindestanforderungen an das Sehvermögen oder das Hörvermögen erfüllt werden?	394	2. Wann kann eine Ersatzausfertigung ausgestellt werden?	402
2.3 Von wem werden die Auflagen erteilt, neu erteilt und überwacht?	395	3. Wird ein Verzeichnis geführt?	402
3. Wie kann man sich gegen das Nichtbestehen der Prüfung rechtlich wehren?	396	4. Dürfen Auskünfte aus dem Verzeichnis erteilt werden?	402
4. Welche Kosten werden für die einzelnen Amtshandlungen erhoben?	397	IV. Maßnahmen zur Überwachung der Führer von Sportbooten und zur Ahndung von Verstößen gegen die Sportbootführerscheinverordnung	
5. Wie werden die Kosten erhoben?	398	1. Wer ist für die Durchführung der schifffahrtspolizeilichen Kontrolle zuständig und wie erfolgt sie?	403
II. Ausstellung des Sportbootführerscheines mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen ohne Prüfung	400	1.1 Welche Vollzugsorgane werden tätig?	403
1. Berechtigen Fertigkeitszeugnisse der Verbände?	400	1.2 Wie erfolgt die schifffahrtspolizeiliche Überprüfung von Sportbooten mit Bootsmotoren, die nicht in der Freiliste aufgeführt sind?	403
2. Welche amtlichen Befähigungszeugnisse und Berechtigungsscheine berechtigen zum sog. Umtausch?	400		

1.3 Wie wird die Einhaltung der im Führerschein eingetragenen Auflagen überwacht?	403
1.4 Pflichten des Eigentümers und des Schiffsführers .	403
2. Welche Maßnahmen erfolgen bei Zuwiderhandlungen gegen Auflagen und bei Verdacht körperlicher Mängel?	404
3. Werden Verstöße gegen die Sportbootführerscheinverordnung mit Bußgeld geahndet?	404
4. Wie kann man sich gegen die Erteilung eines Bußgeldbescheides wehren?	405
V. Entzug der Fahrerlaubnis, Anordnung des Ruhens der Fahrerlaubnis	407
1. Unter welchen Voraussetzungen kann die Fahrerlaubnis entzogen werden?	407
2. Von wem sind der zuständigen Behörde Tatsachen mitzuteilen?	408
3. Wer ist für die Entziehung der Fahrerlaubnis zuständig?	408
4. Wann erlischt die Fahrerlaubnis, und wer ist hiervom zu unterrichten?	408
VI. Ausübung der Fachaufsicht über die Prüfung	411
1. Welche Behörden sind zuständig?	411
2. Welchen Umfang hat die Fachaufsicht?	411
3. Wer führt die Aufsicht bei Prüfungen außerhalb des Geltungsbereichs der Sportbootführerscheinverordnung? 411	
VII. Anerkennung des Sportbootführerscheins mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen außerhalb seines Geltungsbereichs	412
1. Wo wird der Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen auf Landeswasserstraßen der Bundesrepublik Deutschland anerkannt?	412
2. Wo wird der Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen im Ausland anerkannt? .	412

Teil V Seenotsignalmittelprüfung

1. Fachkunde für Seenotsignalmittel	413
2. Fragen- und Antwortenkatalog	413

Anlagen, Sachregister und Beilagen

Anlagen

1. Sportbootführerscheinverordnung	419
1.1 Anhang 1 Muster für den amtlichen Sportbootführerschein	429
1.2 Anhang 2 Ärztliches Zeugnis	430
1.3 Anhang 3 Theoretische Prüfung zum Erwerb des Sportbootführerscheins	432
1.4 Anhang 4 Praktische Prüfung zum Erwerb des Sportbootführerscheins mit Praxisprotokoll ...	434
1.5 Anhang 5 Ausstattung und Besatzung des Prüfungsbootes	437
1.6 Anhang 6 Voraussetzungen für eine Bestellung als Prüfer	438
1.7 Anhang 7 Belehrung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 3	439

1.8 Anhang 9 Muster für den vorläufigen Sportbootführerschein	441
2. Beliehene Verbände und Prüfungsausschüsse	442
2.1 Beliehene Verbände	442
2.2 Prüfungsausschüsse des DMYV	442
2.3 Prüfungsausschüsse des DSV	444
3. Befähigungsnachweise und Berechtigungsscheine für den Bereich der Seeschifffahrtsstraßen, deren Inhaber eine Fahrerlaubnis ohne Prüfung erhalten (§ 4 Abs. 2 Nr. 2)	447
Sachregister	448
Beilagen	452
1. 15 Seekartenausschnitte zu den Navigationsaufgaben	
2. 15 Transparente zur Lösung der 15 Navigationsaufgaben	